



Protokoll Bürgerrat Deitingen

3. Sitzung der Amtsperiode 2013 – 2017

18. September 2013, 20.00 Uhr

Vorsitz: Schläfli-Kocher Urs, Bürgerpräsident

Protokoll: Galli Regula, Bürgerschreiberin

Anwesend: Kofmel Gerold, Finanzverwalter

CVP Bader-Aeschlimann Adrian
Juchli-Kiefer Christoph
Kofmel-Sieber Heidi
Zuber-Stuber Irène, Ersatz

FdP Kofmel-Jäggi Martin
Kofmel-Linder Jörg, Ersatz

Entschuldigt: CVP Gobet-Hochuli Philippe
FdP Schreier-Marti Markus
FdP Stalder-Glutz Hans

Gast zu
Traktandum 1: Khongsap Suphakorn

Traktanden

1. Einbürgerungsgespräch mit Khongsap Suphakorn, 09.05.1996
2. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 2 vom 21.08.2013
3. Pendenzen
4. Korrespondenzen
5. Rechnungen
6. Abrechnung Tag- und Sitzungsgelder Kommissionen + Delegierter Altersheim
7. Budget 2014: Kiespreise, Löhne, Gehälter und Mengen
8. Feldwegsanierung 2014: Offerten
9. Spielplatz: Sanierung Rutschbahn
10. Allmendland
11. Spitex-Verein Deitingen: Gesuch Kostenübernahme Transportboxen
12. Frauengemeinschaft Deitingen: Gesuch Friedenslichtweg
13. Grube
14. Forst: Brennholzpreise
15. Beteiligungen Bürgergemeinde
16. Verschiedenes

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Einbürgerungsgespräch mit Khongsap Suphakorn, 09.05.1996	25
2. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 2 vom 21.08.2013	25
3. Pendenzen	25
4. Korrespondenzen	
4.1 Diverse Korrespondenzen	25
4.2 NVVD – Betriebskonzept	25
4.3 Kanton Solothurn – Lohnausweis	26
4.4 Waldhaus – Abfallcontainer	26
4.5 Gewerbeverein Wasseramt Ost – Gewerbeausstellung 2014	26
5. Rechnungen	26
6. Abrechnung Tag- und Sitzungsgelder Kommissionen + Delegierter Altersheim	26
7. Budget 2014:Löhne, Gehälter, Sitzungsgelder, Stundenlohn	27
8. Feldwegsanierung 2014: Offerten	28
9. Spielplatz: Sanierung Rutschbahn	28
10. Allmendland	28
11. Spitex-Verein Deitingen: Gesuch Kostenübernahme Transportboxen	29
12. Frauengemeinschaft Deitingen: Gesuch Friedenslichtweg	30
13. Grube	
13.1 Diverses / Monatsbericht	30
13.2 Zahlen	30
14. Forst	
14.1 Brennholzpreise 2014	31
14.2 Diverses	31
15. Beteiligungen Bürgergemeinde	31
16. Verschiedenes	
16.1 Waldhaus – Küche	31
16.2 Allmendkommission – Anfrage BR Bader	32
16.3 Anlass EG-/BG-Räte	32
16.4 Archivkommission – Archivar	32
17. Aufträge / Pendenzen	33
18. Termine / Abwesenheiten	33

Statthalter Kofmel begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung und führt durch das erste Traktandum. GP Schläfli erscheint anschliessend. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. Einbürgerungsgespräch

Khongsap Suphakorn (genannt Kaeng), geboren am 09.05.1996 in Thailand, hat im März 2013 sein Einbürgerungsgesuch eingereicht. Kaeng ist im 2005 mit seiner Mutter in die Schweiz eingereist. Seine Mutter ist die Lebenspartnerin von Frei Peter. Kaeng hat eine Halbschwester. Die Familie wohnt am Zweienweg 1.

Kaeng ist seit 2012 bei der Firma ABB in der Lehre als Polymechniker. Zu seinen Hobbies gehören u.a. die Jubla (Leiter) und Fussball.

Beim Oberamt wurde der Erhebungsbericht erstellt und durch das Amt für Gemeinden, Zivilstand und Bürgerrecht, die Vorprüfung durchgeführt. Nach dem positiven Entscheid der kantonalen Aemter kann nun durch die Bürgergemeinde das Bürgerrecht zugesichert werden.

Khongsap Suphakorn verlässt für die Beratung und Abstimmung das Sitzungszimmer.

Antrag Statthalter Kofmel: Antrag an die Gemeindeversammlung vom 26.11.2013, Khongsap Suphakorn, 09.05.1996, Thailand, in das hiesige Bürgerrecht aufzunehmen.

Abstimmung: Der Bürgerrat beantragt der Gemeindeversammlung vom 26.11.2013 einstimmig, Khongsap Suphakorn, 09.05.1996, in das Bürgerrecht von Deitingen aufzunehmen.

Khongsap Suphakorn wird über den positiven Beschluss des Bürgerrates orientiert. Er bedankt sich und verlässt die Sitzung.

2. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 2 vom 21.08.2013

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Pendenzen

- Die Waldhausabrechnung ist noch ausstehend.
- Die offenen Pendenzen sind auf der letzten Seite aufgeführt.

4. Korrespondenzen

4.1 Diverse Korrespondenzen

Folgende Korrespondenzen gingen ein:

- Ingold Guido bedankt sich im Namen seiner Mutter Ingold Blanda für den Blumenstraus, welcher die Bürgerschreiberin zum Geburtstag überbrachte.
- Die Armee teilt mit, dass die Uebersetzstelle Flumenthal vom 21.-24.10.2013 und am 06.11.2013 für Einsatzübungen benützt wird.

4.2 NVVD – Betriebskonzept

Durch Bürki Thomas, Präsident Natur- und Vogelschutzverein Deitingen, wurde ein Betriebskonzept erstellt und beim Kanton eingereicht. Das Konzept ist umfassend und aufschlussreich. Es ist gegliedert in Zweck, Organisation, Vorhaben, Analysen zur Ausgangssituation, Massnahmen- und Ablaufplan/Termin und einen Anhang. Der Anhang besteht aus den Statuten, Pflegeplan, Bewirtschaftungsvertrag, Pflegevereinbarung. Die Antwort vom Kanton ist noch ausstehend.

➤ *Unterlagen gehen in Zirkulation im Bürgerrat bis zur nächsten Sitzung*

4.3 Kanton Solothurn – Lohnausweis

Gemäss der letzten Revision des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern sind die Arbeitgeber ab 01.01.2014 verpflichtet, die Lohnausweise der Mitarbeitenden auch dem Steueramt zuzustellen. Die Lohnausweise 2013 müssen bis Ende Februar 2014 eingereicht werden.

4.4 Waldhaus – Abfallcontainer

Für den Abfall des Waldhauses ist eine Lösung zu suchen. Es ist nicht sehr angenehm für die Hauswartin, den teilweise schlecht riechenden Abfall im privaten Auto zu transportieren.

Es stellt sich die Frage, ob für das Waldhaus ein 600 Liter-Container angeschafft und wo dieser deponiert werden soll. BS Galli schlägt vor, ggf. mit der FBW AG eine Lösung zu suchen.

➤ *GP Schläfli: Abklärungen tätigen*

4.5 Gewerbeverein Wasseramt Ost – Gewerbeausstellung 2014

Vom 29.05. – 01.06.2014 findet in der Mehrzweckhalle Subingen die Gewerbeausstellung „Lueg is Gwärb“ des Gewerbevereins Wasseramt Ost statt. Folgende Gemeinden sind Mitglied dieses Gewerbevereins: Aeschi, Bolken, Deitingen, Etziken, Horriwil, Hüniken und Subingen. Der Gewerbeverein Deitingen wurde aufgelöst resp. ist nun im Gewerbeverein Wasseramt Ost integriert.

Das OK fragt an, ob die BG Deitingen sich an einem Stand präsentieren oder einen Beitrag an die diversen Aktivitäten rund um die eigentliche Ausstellung spenden möchte. Rückmeldung bis 01.12.2013.

Es ist dem BR nicht bekannt, welche Gewerbetreibenden von Deitingen Mitglied in diesem Gewerbeverein sind.

➤ *GP Schläfli: Abklären, welche Gewerbe von Deitingen Mitglieder sind und traktandieren auf Oktober-Sitzung*

5. Rechnungen

Die im Anhang 1 aufgeführten Rechnungen (Total Fr. 447'653.25) werden durch einstimmigen Beschluss des Bürgerrates zur Zahlung angewiesen.

In diesem Betrag ist die Rechnung des Baggers Volvo in der Höhe von Fr. 408'240.00 inbegriffen.

6. Abrechnung Tag- und Sitzungsgelder Kommissionen / Delegierter

- **Allmendkommission (Gehälter, Tag- und Sitzungsgelder)**

01.09.2012 – 31.08.2013 Fr. 1'085.50

Vorjahre:

01.09.2010 – 31.08.2011: Fr. 1'087.50

01.09.2011 – 31.08.2012: Fr. 1'209.05

- **Archivkommission (Gehälter)**

01.09.2012 – 31.08.2013 Fr. 1'052.00
(Stelle Archivar vakant)

Vorjahre:

01.09.2010 – 31.08.2011: Fr. 5'172.00

01.09.2011 – 31.08.2012: Fr. 4'142.00

- **Rechnungsprüfungskommission (Gehälter, Tag- und Sitzungsgelder)**

01.09.2012 – 31.08.2013 Fr. 2120.00

Vorjahre:

01.09.2010 – 31.08.2011: Fr. 698.00

01.09.2011 – 31.08.2012: Fr. 2'200.00

- **Delegierter Zweckverband wasserämt. Bürgergemeinden – Kofmel Jörg (Sitzungsgelder + Kilometerentschädigung)**

01.09.2012 – 31.08.2013 Fr. 142.60

Vorjahr:

01.01.2011 – 31.08.2011 Fr. 205.80

01.09.2011 – 31.08.2012 Fr. 218.00

Abstimmung: Der Bürgerrat genehmigt einstimmig die Tag- und Sitzungsgelder der Kommissionen und des Delegierten.

7. Budget 2014

Beim Kanton Solothurn wird für das Jahr 2014 keine Teuerung / Lohnerhöhung gewährt.

7.1 Löhne Personal Grube

Antrag Gruben-

Kommission: Lohn-Erhöhung von 1 % für Maschinist Flury Beat.
Der Lohn des Betriebsleiters und der Stundenlohn der Aushilfsmaschinisten wird unverändert belassen.

Abstimmung: Der Bürgerrat stimmt diesem Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung vom 26.11.2013 einstimmig zu.

7.2 Tag- und Sitzungsgelder, Abordnungen an Anlässe

Antrag

GP Schläfli: Keine Erhöhung der Tag- und Sitzungsgelder und Abordnungen an Anlässe.

Abstimmung: Der Bürgerrat stimmt diesem Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung vom 26.11.2013 einstimmig zu.

7.3 Gehälter für nebenamtliche Funktionen

Antrag

GP Schläfli: Keine Erhöhung der Gehälter der nebenamtlichen Funktionen.

Abstimmung: Der Bürgerrat stimmt diesem Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung vom 26.11.2013 einstimmig zu.

7.4 Stundenlohn (inkl. Hauswartin)

Antrag

GP Schläfli: Keine Erhöhung des Stundenlohnes.

Abstimmung: Der Bürgerrat stimmt diesem Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung vom 26.11.2013 einstimmig zu.

7.5 Kiespreise + Mengen

Werden an der nächsten Sitzung beschlossen.

8. Feldwegsanierung 2014

Vor der Sitzung wurden durch die Bürgerratsmitglieder diverse Feldwege besichtigt.

Feldweg Nr. 9 (nördlich des Oeschbachs, ab Mattenhof bis Hochspannungsleitung)

Der westliche Teil vom diesem Feldweg wurde vor wenigen Jahren durch die Alpiq AG im Rahmen des Neubaus des Hochspannungsmastes saniert. Im letzten Jahr wurde dann der östliche Teil dieses Weges durch die BG erneuert. Dabei entstanden leichte Beschädigungen am Deckbelag des bereits sanierten Weges. Nach der heutigen Besichtigung verzichtet der Rat jedoch einstimmig auf eine erneute Sanierung.

Anträge z.Hd. Gemeindeversammlung:

- Fuchsloch 200 m ca.Fr. 17'000.00 inkl. MwSt
Offerte mit Juramergel. Bei der def. Vergabe wird beschlossen, ob der Deckbelag mit Planiekies erstellt wird.
- Burgmoos 180 m ca.Fr. 15'000.00 inkl. MwSt
- Entsorgungsplatz Grabmatt ca.Fr. 15'000.00 inkl. MwSt

Zuzüglich Kosten Geometer.

Abstimmung: Einstimmig beschliesst der BR zuhanden der Gemeindeversammlung vom 26.11.2013 die Sanierung der Feldwege Fuchsloch und Burgmoos sowie das Teeren des kommunalen Entsorgungsplatzes in der Höhe von ca. Fr. 47'000.00 (exkl. Geometer).

9. Spielplatz – Sanierung Rutschbahn

Der Spielturm mit Rutschbahn ist in einem schlechten Zustand. Im Auftrag von GP Schläfli wurde durch die Forstbetrieb Wasseramt AG eine Latte des Spielturms ersetzt. Im Auftrag von Forstpräsident Kofmel werden durch die Männerturner weitere dringende Reparaturen vorgenommen. Eine umfassende Sanierung des ganzen Spielplatzes wäre sinnvoll und nötig.

Die Forstkommission hat die Sanierung des ganzen Spielplatzes in ihre Pendenzenliste aufgenommen. Evtl. wird ein Betrag ins Budget 2014 aufgenommen.

➤ *Forstkommission: ggf. budgetieren*

10. Allmendland

10.1 Zuteilung Allmendland

GP Schläfli hat beim Kanton Abklärungen betreffend weiterem Vorgehen getätigt: Entweder entscheidet der Bürgerrat selbst oder es wird ein temporärer Ausschuss eingesetzt.

Antrag 1

GP Schläfli: Über die Zuteilung des Allmendlandes entscheidet der Bürgerrat abschliessend.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Antrag 2

GP Schläfli: Die Zuteilung von Fäl und Stöcklimatt erfolgt unter folgenden Kriterien:

- unterdurchschnittlich wenig BG-Land
- unterdurchschnittlich wenig Gesamtfläche
- beide Kriterien müssen zutreffen
- bei mehreren Kandidaten entscheidet das Los

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Wie an der Sitzung vom 21.08.2013 bereits beschlossen, wird Flury Daniel die Parzelle Burgmoos (119 a) zugeteilt. Zusätzlich bis zur Ueberbauung der Parzelle Stöcklimatt erhält er 93 a des Areals Stöcklimatt (ergibt insgesamt 212 a wie er bis anhin pachtete).

Gemäss Bedingungen aus Antrag/Abstimmung 2 erhalten folgende Landwirte die Parzellen Fäl (47 a) und Stöcklimatt (119 a):

- Kofmel Martin (1910 a eigenes Land / 108 a Pachtland der BG)
- Stalder Hans (1685 a eigenes Land / 129 a Pachtland der BG)
- Kofmel Martin darf entscheiden, ob er Fäl (definitiv) oder Stöcklimatt (bis zur Ueberbauung) pachten will.

Das Areal Stöcklimatt wird erst definitiv verteilt in die zwei Landflächen, wenn die Erschliessung vorgenommen wurde. Die Strassen werden je hälftig beiden Landwirten angerechnet.

10.2 Allmendland – Verlieren von Anspruch

GP Schläfli wünscht, dass alle Allmendlandpächter auf § 6 unseres Allmendreglementes aufmerksam gemacht werden. Der BR hat keine Einwände.

§ 6 Verlieren von Anspruch

Landwirte, die von ihrem eigenen Grundbesitz oder demjenigen ihrer Ehefrau gesamthaft mehr als 36 Aren an Dritte verpachten, verlieren ihren Anspruch auf Pachtland der Bürgergemeinde auf das Ende des laufenden Pachtjahres, d.h. per 30. September. Die Kündigungsfrist von Seiten Verpächterin beträgt 6 Monate.

➤ BS Galli: Brief an Pächter von Allmendland

11. Spitex-Verein Deitingen – Gesuch

Der Spitex-Verein stellt uns mit Schreiben vom 07.08.2013 ein Gesuch um Kostenübernahme von neuen Transportboxen für den Mahlzeitendienst zu.

Auszug;

Unser Mahlzeitendienst, der seit 1994 besteht, ist eine Spitex-Dienstleistung, die von unseren Klienten sehr geschätzt wird. Uns ist dieser Dienst ein echtes Anliegen, kann z.B. doch oftmals der Uebertritt ins Altersheim verzögert werden.

Freiwillige Fahrerinnen bringen ein abwechslungs- und vitaminreiches Essen mit Salat oder Suppe, Hauptgericht und Dessert direkt ins Haus. Damit das Essen warm bleibt, wird es in speziellen Warmhalte-Transportboxen (z.Zt. im Restaurant Rössli in Luterbach) abgeholt. Im vergangenen Jahr überbrachten unsere Fahrerinnen insgesamt 1126 Mahlzeiten. Das waren 226 mehr als im Vorjahr.

Im Jahr 1995 haben sie uns beim Kauf von Warmhaltegeschirr unterstützt. Dieses Geschirr, das täglich von Montag – Freitag für unseren Mahlzeitendienst eingesetzt wird, wurde zwischenzeitlich ersetzt oder repariert. Nun sind aber alle Boxen in die Jahre gekommen, sind zum Teil unansehnlich oder die Schäden können nicht mehr behoben werden.

Deshalb holten wir bei der Firma Banholzer in Deitingen eine Offerte ein. Eine Transportbox doppelwandig mit Geschirr kostet Fr. 442.70.

Dürfen wir Sie wiederum um die Kostenübernahme von 20 neuen Transportboxen in der Höhe von Fr. 8'854.00 anfragen?

Abstimmung: Der Rat genehmigt das Gesuch einstimmig.

➤ BS Galli: Brief an Spitex / FV Kofmel: Betrag in Budget 2014 aufnehmen

12. Frauengemeinschaft Deitingen – Gesuch

Die Frauengemeinschaft stellt uns mit Schreiben vom 19.08.2013 ein Gesuch bezüglich dem Friedenslichtweg zu.

Auszug aus dem Gesuch:

In den letzten beiden Jahren haben wir Frauen der Frauengemeinschaft Deitingen jeweils zwischen Weihnachten und dem 6. Januar den Friedenslichtweg aufgestellt und jeden Abend ca. 60 Kerzen angezündet. Dabei wurden wir auch materiell (Holzspende) und finanziell (Kerzenspende) durch die Bürgergemeinde unterstützt, wofür wir sehr dankbar sind.

Dieser Friedenslichtweg fand im Dorf und in der Umgebung sehr grossen Anklang, ja wurde letztes Jahr gar in der Presse erwähnt. Für viele ist dieser abendliche Spaziergang eine Oase der Ruhe und Besinnung, für andere auch ein Ort der Begegnung. Gerne würden wir diesen Friedenslichtweg auch über die kommenden Festtage wieder aufstellen und es wäre schön, wenn er zur Tradition werden könnte. Doch dabei sind wir Frauen auf Unterstützung angewiesen. Dabei sehen wir die Bürgergemeinde und insbesondere die Mitglieder des Bürgerrates als ideale Partner, um das Projekt für die Bevölkerung von Deitingen gemeinsam zu realisieren. Wir gelangen mit der Bitte an euch, uns tatkräftig zu unterstützen, das heisst, vor den Festtagen die Holztrommel entlang des Weges aufzustellen und nach dem Dreikönigstag wieder abzuräumen. Wir Frauen wären für das allabendliche Anzünden der Kerzen besorgt.

Abstimmung: Der BR lehnt das Gesuch einstimmig ab, mit der Begründung, dass die Bürgergemeinde seit der Gründung der Forstbetrieb Wasseramt AG über keine eigenen Angestellten mehr verfügt, welche diese Aufgaben ausführen könnten.

➤ BS Galli: Absage

13. Grube

13.1 Diverses / Monatsbericht August 2013

Der Monatsbericht August 2013 wurde den Räten zugestellt und zur Kenntnis genommen.

Auszug aus dem Monatsbericht:

- Projekt Kotenerhöhung: Der RRB soll in der 2. Hälfte September dem RR zur Unterschrift vorgelegt werden.
- Die Unterflurwaage hatte noch immer gelegentlich Funktionsstörungen. Zudem wurden beim neuen Terminal Kabel eingeklemmt.
- Planiekiesherstellung: Grubenkommission klärt ab, ob ein Betrag ins Budget 2014 aufgenommen werden muss.
- Dozer: Aufrüsten oder Neuanschaffung 2014/2015
- Ca. 110 m³ Kies vom Areal des Musicals „Grüne Fee“ konnten wegen der Verunreinigung nicht weiter verwendet werden.

Orientierung durch GP Schläfli:

- Für den Raupenbagger Kobelco ist ein Angebot über Fr. 65'000.00 inkl. MWST eingegangen. Der BR hat dem Verkauf auf dem Zirkularweg einstimmig genehmigt.
- Durch Galli Josef wurde als Aushilfe in der Grube ein Schaden an einem Lastwagen der Firma Zbären verursacht. Der Besitzer hat nun für die Reparatur eine Rechnung gestellt (Fr. 1'497.80). Durch die Versicherung Allianz wurde ein Anteil von Fr. 1'186.85 rückvergütet.

13.2 Zahlen

Die Zahlen vom August 2013 sind aus der Beilage 3 ersichtlich.

14. Forst

14.1 Brennholzpreise

Die Forstkommision beantragt, die Preise analog 2013 beizubehalten und keine separate Preisliste mehr für auswärtige Kunden zu führen.

Buche

- aufgerüstet, trocken Fr. 135.00 pro Ster
- aufgerüstet, frisch Fr. 90.00

Laubholz

- aufgerüstet, frisch Fr. 80.00
- 4 – 5 Meter lang am Haufen, frisch Fr. 45.00

Nadelholz

- aufgerüstet, trocken Fr. 110.00
- aufgerüstet, frisch Fr. 65.00

Abstimmung: Der BR stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Der Verkauf der Deckkäste findet am Freitag, 08.11.2013, 17.00 – 18.00 Uhr, beim Forsthaus, statt.

➤ *BS Galli: Druck Formulare + Inserat im Anzeiger*

14.2 Diverses

Auszug aus dem Protokoll der Forstkommision sowie Orientierung durch Forstpräsident Kofmel:

- Das Holzlager beim Forsthaus soll im Winter mit Plachen abgedeckt werden. Abklärungen bezüglich Kosten sind im Gange.
- Durch die FBW AG wurden anfangs Monat die Waldstrassen gemäht. Künftig wird dies immer um diese Jahreszeit vorgenommen, so dass diese Arbeit nur noch einmal im Jahr erledigt werden muss. Die Rechnung wurde unter Traktandum 5 genehmigt.
- Die Holzschnitzel, welche für das Musical „Die grüne Fee“ verwendet wurden, konnten aufgrund der Verschmutzung nicht in der Holzschnitzelheizung des Forsthauses verbrannt werden. Die Schnitzel (68m³) wurden dem Musicalprojekt in Rechnung gestellt, zum gleichen Preis wie bei unseren anderen Abnehmern.
- Gemäss Förster Schmutz finden im September und Oktober im Stangenholz auf der Kiesgrube Motorsäge-Handhabungskurse für das Kreisbauamt¹ Zuchwil statt. Für die BG entstehen keine Kosten.
- Es bestehen Probleme mit der Verjüngung im Wald. Um diesem Problem entgegen zu halten, werden alte und zum Teil morsche Bäume gefällt und im 2014 mehr Jungpflanzen gesetzt.

15. Beteiligungen Bürgergemeinde

15.1 Forstbetrieb Wasseramt AG

15.2 Dorfzentrum Deitingen AG

Der Gewerberaum und eine Wohnung sind noch verfügbar.

Der Dachgarten wurde fertig gestellt.

16. Verschiedenes

16.1 Waldhaus – Küche

Bei den neuen Küchenmöbeln löst sich teilweise die äusserste Schicht, was evtl. auf eine zu hohe Luftfeuchtigkeit im Haus zurückzuführen ist. Das Problem wurde bereits mit der Schreinerei besprochen.

16.2 Allmendkommission – Anfrage BR Bader

BR Bader schlägt vor, die Auflösung der Allmendkommission als Legislaturziel in die Pendenzenliste aufzunehmen. Von der Thematik her könnte das Aufgabengebiet der Allmendkommission in die Forstkommission integriert werden.

➤ *auf Pendenzliste*

16.3 Gemeinsamer Anlass EG- und BG-Räte

Der gemeinsame Anlass findet am Mittwoch, 29.01.2014 in der Waldhütte statt. Eine Einladung folgt.

16.4 Archivkommission – Archivar

BR Juchli orientiert, dass Studer Rolf als neuen Archivar gewonnen werden konnte. Er tritt sein Amt ab sofort an.

17. Aufträge / Pendenzen

1. **Präsident**
 - Budget 2014: Beiträge Skilager
 - Konzept Bettelbriefe: taktandieren auf 23.10.2013
 - Waldhaus: Erstellen Abrechnung Renovation
 - Waldhaus: Küchenmöbel + Abfalleimer
 - Allmendland: Orientierung Pächter
 - Gewerbeausstellung 2014 Gewerbeverein WA Ost: Traktandieren Oktober-Sitzung
2. **Bürgerschreiberin**
 - Formular Brennholzpreise: Druck + Inserat Anzeiger
 - Brief an Spitex und Frauengemeinschaft
 - Brief an Pächter Allmendland
3. **Grubenkommision**
 - Budget 2014 (Kiespreise / Mengen): Oktober-Sitzung
4. **Forstkommision**
 - Sanierung Waldspielplatz
5. **Finanzkommision / Finanzverwalter**
 - Budget 2014
6. **Bürgerrat**
 - Schreier Markus: Leitfaden Bettelbriefe

Pendenzenliste Amtsperiode 2013 – 2017:

- 2013: Allfällige Ueberprüfung Pachtzinse Allmendland
- 2013/14: elektronische Archivierung Unterlagen Kommissionen
- Allmendkommision
- Anforderungen für RPK-Mitglieder
- Ueberarbeitung Waldhausreglement
- Zusammenarbeit EG / BG ab 2015

18. Termine / Abwesenheiten

Mittwoch, 23. Oktober 2013, 19.45 Uhr	BR-Sitzung	Nr. 4
Mittwoch, 20. November 2013, 19.45 Uhr	BR-Sitzung	Nr. 5
Dienstag, 26. November 2013, 20.00 Uhr	Gemeindeversammlung Nr. 1 - Budget 2014	
Mittwoch, 11. Dezember 2013, 20.00 Uhr	BR-Sitzung	Nr. 6
Samstag, 21. Dezember 2013	Weihnachtsbaumabgabe	

Abwesenheit:

- - -

Schluss der Sitzung: 22.55 Uhr

BÜRGERGEMEINDE DEITINGEN

Bürgerpräsident

Bürgerschreiberin